

Locarnos Preise

Beim diesjährigen Internationalen Filmfestival Locarno ging der Hauptpreis, der Goldene Leopard, an »Nu e locul tau aici« (Du gehörst nicht hierher) des rumänischen Drehbuchautors und Regisseurs Florin Șerban. Der Spielfilm erzählt von der zerrütteten Beziehung eines alleinerziehenden Vaters zu seinem jugendlichen Sohn. Neben dieser Auszeichnung erhielt der Film auch eine lobende Erwähnung für den Schauspieler Teodor Butănescu in seiner ersten Hauptrolle.

Auch der deutsche Film konnte einen Teilerfolg vermelden: Die zweitwichtigste Ehrung des Festivals, den Spezialpreis der Jury, gewann die brasilianisch-deutsche Gemeinschaftsproduktion »A Margem do Rio« (Das Flussufer). Darin erzählt das brasilianische Regieduo Matheus Farias und Enock Carvalho eine schwule Liebesgeschichte, die von Intoleranz und Gewalt bedroht wird.

Der Südkoreaner Hong Sang Soo wurde für sein Kammerstück »Nun Dul Dega Eomne« (Nirgends, da ich meinen Blick ruhen lassen kann) als bester Regisseur ausgezeichnet. In leisen Szenen wird die Schwierigkeit einer Familie reflektiert, offen miteinander umzugehen. Hauptdarstellerin Kim Min Hee wurde zudem mit einem der genderneutral vergebenen Preise für eine herausragende Darstellung geehrt.

Einen zweiten Schauspielpreis bekam die Italienerin Monica Bellucci für ihre Mutterrolle im italienischen Jugenddrama »Ketticè« (Chaos). Dazu erhielt Xavier Bergeron eine lobende Erwähnung für seine Interpretation eines Todkranken im kanadischen Thriller »Violence du corps de l'autre« (Gewalt gegen den Körper des anderen) von Regisseur Denis Côté. Alle Ehrungen wurden bereits am Sonnabend nachmittag in einer kleinen Zeremonie überreicht. Die Preisträger wurden dann am Abend auf einer Open-Air-Gala dem Publikum vorgestellt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/528157.festivalfilm-locarnos-preise.html>